

Anlegen T-POD

- T-POD anlegen

T-POD anlegen



Kleidung entfernen

Es wird empfohlen die Bekleidung des/der Patient:in im Bereich des Beckengurtes zu entfernen. Andernfalls müssen die Hosentaschen bzw. alle Gegenstände in der Beckengegend komplett entleert/ entfernt werden



Kleines Becken schließen

Damit das kleine Becken geschlossen werden kann, müssen die Beine oder Unterschenkel des/der Patient:in in Neutralposition mittels Peha-Haft oder Klebestreifen fixiert werden.



Stoffgurt unter Patient:in platzieren

Der Stoffgurt wird ohne Klettsystem (Zugsystem) unter dem/der Patient:in durchgeführt.



Korrekte Position ermitteln -> Trochanter major

Ein:e Sanitäter:in stellt sich über die Hüfte des/der Patient:in und blickt mit dem Kopf Richtung Beine. Durch vorsichtiges Tasten lokalisiert er die großen Rollhügel (Trochanter major).



Auf Kommando hebt ein:e Sanitäter:in das Becken des/der Patient:in leicht an.

Der/die andere Sanitäter:in platziert den Stoffgurt mittig unter dem großen Rollhügel. Auf Kommando wird das Becken wieder am Boden abgesetzt.



Die Sanitäter:innen positionieren sich rechts und links in Hüfthöhe neben dem/der Patient:in. Der Stoffgurt wird so eingefaltet oder zugeschnitten, dass ein Spalt von ca. 15cm (eine Handbreite) zwischen den zwei Enden freibleibt.

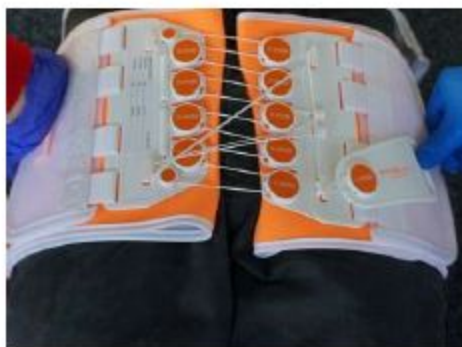


Die mit Klettverschluss versehene Zugsvorrichtung wird auf beiden Enden des Spalts aufgebracht.



Beide Sanitäter:innen stützen das Becken mit der Hand, die sich näher am Kopf befindet, und führen einen seitlichen Druck auf das Becken aus um dieses zu stabilisieren.

Das Zugsystem wird angezogen um den Spalt zu schließen.



Die überstehende Zugschnur wird unter Spannung an den Befestigungshaken fixiert.

Zum Abschluss wird die Anlagezeit auf dem Beckengurt dokumentiert.